

Patienten-Information

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient !

Sie interessieren sich für eine ganzheitliche, homöopathische Behandlung, oder haben schon eine Behandlung begonnen. Ich möchte Ihnen einige Informationen zur Hand geben, die Ihnen helfen sollen, die Behandlung zu verstehen und zu unterstützen. Auch sollen Sie wissen, welchen Nutzen Sie von einer homöopathischen Behandlung haben können.

Homöopathie ist eine ganzheitliche Therapie

Homöopathie ist eine ganzheitliche Therapie. Und das bedeutet zweierlei:

Zum einen bedeutet es, dass es bei der Diagnose und der Verschreibung nicht nur um ein oder einige Symptome geht, sondern um Ihren Gesamtzustand. So werden wir uns in der Behandlung nicht nur über Ihren Hauptschmerz oder einzelne Probleme unterhalten, sondern zum Beispiel auch über die Stimmung, die sie dabei haben, Ihren Schlaf, Ihren Appetit, Ihren Energiezustand und alle anderen Begleitsymptome. Das heißt, Sie sind ganz anders gefragt als in einer begrenzt lokal spezialisierten Medizin. Ich nehme mir Zeit für Sie, Sie anzuhören, alles abzufragen. Diese Zeit müssen Sie sich natürlich auch selber geben.

Zum zweiten bedeutet ganzheitlich, dass auch der Therapie-Erfolg daran gemessen wird, dass Sie sich insgesamt wohler, gesünder, kraftvoller, ausgeglichener fühlen und nicht nur, dass ein einzelnes Symptom verschwinden soll. Wäre nur Letzteres der Fall, dann könnten Sie sicher davon ausgehen, dass dieses Symptom oder eine anderes wieder auftauchen wird und Sie in gleicher Weise wie zuvor einschränken wird. Das ist eine Erfahrung, die Sie sicher schon gemacht haben: wenn an Teilen „repariert“ wird, ohne das Ganze im Auge zu haben, dann ist der Erfolg nicht langfristig. In der ganzheitlichen Behandlung geht es darum, Ihre Lebensqualität bleibend und grundsätzlich zu heben – ohne unerwünschte Nebenwirkungen.

Das bedeutet auch, dass selbst scheinbar nicht im Zusammenhang stehende „Zufälle“, wie ein vorübergehender Infekt oder ein neu auftretendes Symptom, immer im Zusammenhang betrachtet werden, denn ganzheitlich bedeutet: jeder von uns ist EIN Wesen mit EINER Lebenskraft und mögen die Symptome auch vielfältig sein, so ist die Gesundheit doch EINE.

Was haben Sie von einer homöopathischen Behandlung?

Außer dass Sie Ihre Beschwerden loswerden können, bedeutet eine ganzheitliche Behandlung, dass Sie auch langfristig stabiler sind, Ihr Immunsystem und Ihre Regulationsmechanismen gestärkt sind. Die Erfahrung zeigt immer wieder: homöopathisch behandelte Menschen erkranken seltener und werden schneller gesund.

Ein Spezialgebiet der Homöopathie ist die Behandlung chronischer Beschwerden - ob Anfälligkeiten, Allergien, Autoimmunerkrankungen oder chronisch gewordene, körperliche und psychische Zustände. Aber auch akute Erkrankungen können schnell und ohne Nebenwirkungen und nachteilige bloße Unterdrückung von einzelnen Symptomen kuriert werden.

Das Konstitutionsmittel

Wird in dieser Behandlung Ihr „Konstitutionsmittel“ gefunden, dann gehören Sie (oder Ihr behandeltes Kind) zu den glücklichen Menschen, die über einen bewährten Helfer für viele Krankheitssituationen und schwierige Momente verfügen.

Das Konstitutionsmittel hilft nicht nur bei chronischen Problemen, bei Rückfällen und neuen Herausforderungen, sondern oft auch bei akuten Krankheiten, die auf den ersten Blick in keinem Zusammenhang zur chronischen Krankheit stehen. So können Sie für Jahre noch von der Erstanamnese und der Anfangsbehandlung profitieren.

Gesundheit in den Vordergrund stellen

Die homöopathische Behandlung hat nicht weniger als Ihre ganze Gesundheit im Blick. Wir leben in einer Kultur, in der immer neue, detailliertere und spitzfindigere Forschung über Krankheiten gemacht wird. Wohin wir zurück finden sollten – und was die homöopathische Behandlung unterstützt – ist eine Kultur der Gesundheit. So werden wir uns in Ihrer Behandlung auch darüber unterhalten, was Gesundheit für Sie ganz persönlich bedeutet und welche unterstützende Maßnahmen Ihnen gut tun können.

Am Anfang steht das Erstgespräch

Sind Sie akut krank, können Sie sich zu einer Akutanamnese, in der Regel einstündig, anmelden, in der ich Ihnen ein homöopathisches Mittel verschreibe und eventuelle weitere Maßnahmen mit Ihnen bespreche.

Bei chronischen Beschwerden ist für diese ganzheitliche Arbeit ein längeres Erstgespräch erforderlich, in der Regel von zwei Stunden. Dieses dient zur Verschreibung eines Konstitutionsmittels und zur Besprechung weiterer begleitender Maßnahmen.

Der Verlauf der Behandlung

Weitere einstündige oder kürzere Folgegespräche führen wir je nach Dringlichkeit in wöchentlichen, monatlichen oder größeren Abständen.

Möglicherweise brauchen wir eine Reihe von klärenden Gesprächen, bis deutlich wird, welches homöopathische Mittel Ihnen am besten hilft, und vielleicht brauchen Sie im Laufe der Zeit auch aufeinander aufbauende Mittel und begleitende Gesundheits-fördernde Maßnahmen.

In der Zwischenzeit wird der Kontakt auch telefonisch gehalten. Damit ich Ihnen die bestmögliche Behandlung zukommen lassen kann, brauche ich ausreichende Rückmeldungen und kontinuierlichen Kontakt zu Ihnen, um den Verlauf beurteilen zu können und gute Folgeverschreibung machen zu können; und auch, um bei einem akuten Bedarf zwischendurch schnell passend handeln kann. Denn eine gute homöopathische Behandlung endet nicht mit der Verschreibung, sondern geht weiter in der Begleitung des Heilungsprozesses. Selbstverständlich können und sollten Sie, wann immer neue Beschwerden oder Umstände auftreten bei mir anrufen.

Meine telefonischen Sprechzeiten

In der homöopathischen Behandlung sind telefonische Rückmeldungen zwischen den Terminen wichtig. Falls nötig können wir auch Termine für Telefongespräche vereinbaren.

Sie erreichen mich in der Regel täglich, bzw. können täglich um einen Rückruf bitten, indem Sie eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen. Bei dringlichen Anliegen, an Wochenenden und Feiertagen steht Ihnen meine Mobilnummer 0160 / 317 3177 zur Verfügung.

Außerdem können Sie mich per Email kontaktieren.

Zu meiner Person

Bevor ich durch eigene Erfahrung als Patientin zur Homöopathie kam, war ich 15 Jahre lang als Diplom-Agrar-Ingenieurin und Journalistin tätig im Bereich Dritte-Welt-Politik, Umwelt und Gesundheit. Die Homöopathie studierte ich damals aus persönlichem Interesse. Erst als mein Leben eine Wende erfuhr, wurde sie zu meinem Beruf und meiner Berufung.

Als Heilpraktikerin bin ich seit 1995 zugelassen. Ich habe eine Ausbildung zur klassischen Homöopathin an der Akademie für Homöopathie in Gauting absolviert und bin in ständiger Weiterbildung, insbesondere bei den indischen Homöopathen Dr. Jayesh Shah und Dr. Mahesh Gandhi. Die Inder sind zur Zeit weltweit führend, auch weil Homöopathie in Indien ein anerkanntes Hochschulstudium ist. Außerdem folge ich den neuesten Entwicklungen und Forschungen der israelischen Homöopathin Michal Yakir.

Alles was ich sonst gelernt habe, fließt in meine homöopathische Arbeit mit ein: jahrelange psychotherapeutische Fortbildungen, das Studium anderer Alternativbehandlungen wie der chinesischen Medizin, natürlicher Ernährung und Atemtherapie und meine eigene Meditationspraxis und die Beschäftigung mit geistiger Heilung.

Neben meiner homöopathischen Praxis, die ich seit 1996 in Eching führe, biete ich Kurse über Homöopathie, Gesundheitsvorsorge und Meditations- und Atemkurse an verschiedenen Volkshochschulen und Instituten an. Auf meiner Webseite und auf Flyern in meiner Praxis finden Sie dazu die aktuellen Angebote.

Ich bin anerkanntes Mitglied des Verbandes klassischer Homöopathen Deutschlands (VKHD) und habe das Zertifikat der Stiftung Homöopathie-Zertifikat (SHZ), die in Deutschland und Europa die Qualität der homöopathischen Behandler/innen prüft.

Ich bin Mitarbeiterin von „Homöopathie in Aktion“, einer gemeinnützigen Organisation, die Menschen in finanzieller Notlage homöopathische Behandlungen ermöglicht. Falls Sie das interessiert, sprechen Sie mich bitte direkt an.

Und ich unterstütze „Homöopathen ohne Grenzen“, welche homöopathische Behandlung und Unterricht in Auslandsprojekten als Entwicklungshilfe anbieten.



Ich hoffe, mit dieser Einführung haben Sie eine gute Grundlage für Ihre Entscheidung und für Ihre homöopathische Behandlung!

Herzlichst

Susanna Boldi-Labusga